Pressemitteilung

Dezember 2019

**AlUla, Saudi-Arabien: lebendiges Museum und Fenster in die Vergangenheit**

**Ein Besuch in der Region AlUla im Nordwesten von Saudi-Arabien verspricht ein unvergessliches Erlebnis und eine Reise in die Vergangenheit. Antike Grabstätten, gewaltige Sandsteinfelsen, historische Siedlungen und Monumente, sowohl auf natürliche Weise entstanden als auch von Menschenhand geschaffen, können hier aus nächster Nähe bestaunt und entdeckt werden. AlUla blickt auf eine lange Geschichte als Zentrum historischer Zivilisationen zurück - ein bedeutsamer Ort, der sich konstant weiterentwickelt und so zu einem einzigartigen lebendigen Museum wird, dessen faszinierende Atmosphäre ihresgleichen sucht.**

AlUla ist eine von mehreren Oasen in der Hijaz-Region im Nordwesten Saudi-Arabiens, rund 1.100 Kilometer von Riyadh entfernt, und zählt zu den größten archäologischen Regionen des Landes.

Inmitten atemberaubender Natur und umrahmt von überwältigenden Monumenten, zählt AlUla zu den besterhaltenen historischen Stätten der Welt. Über tausende von Jahren vor und nach christlicher Zeitrechnung war AlUla besiedelt. Die Oase lag entlang historisch bedeutender Routen und das Vorhandensein von Grundwasser und fruchtbarem Boden machten AlUla zu einer idealen Passage für Reisende und Karawanen. Die Überreste dieser antiken Zivilisationen sind noch heute überall in dem Gebiet zu finden. Inschriften und Felszeichnungen, Siedlungen, Grabstätten und mehr legen Zeugnis von jahrtausende alter Geschichte ab und sind Beweis dafür, dass AlUla ein kultureller Schmelztiegel verschiedenster Völker war.

Das über 22.000 Quadratkilometer große Gebiet ist wie eine Schatzkiste, deren reicher Inhalt Besucher aus dem Staunen nicht herauskommen lässt, angefangen beim ausgedehnten Tal der Oase über gewaltige, hoch aufragende Sandsteinformationen, bis hin zu antiken Stätten, AlUla präsentiert bislang Unentdecktes und neue Sichtweisen. Zu den bekanntesten Sehenswürdigkeiten der Region gehört Hegra, Saudi-Arabiens erste UNESCO Weltkulturerbestätte. Die 52 Hektar große, antike Stadt diente als Hauptstadt des südlichen Teils des nabatäischen Königreiches und besteht aus mehr als 100 gut erhaltenen Grabstätten mit aufwändig gestalteten Fassaden in dem das Gebiet umgebenden Sandsteingebirge. Es gibt sogar Hinweise darauf, dass Hegra (heute Mada'in Salih) als südlichster Außenposten des Römischen Reiches genutzt wurde, nach der Eroberung der Nabatäer durch die Römer im Jahr 106 nach Christus. Aber Hegra ist nicht die einzige Stätte, die einen Blick in längst vergangene Zeiten ermöglicht: Auch die Ausgrabungen von Al-Khuraybah (ehemals Dadan), Hauptstadt der antiken Reiche von Dadan bzw. Lihyan, einst die am höchsten entwickelten Städte auf der arabischen Halbinsel in den Zeiten vor Christus, warten mit tausenden weiteren antiken Sandsteinskulpturen, Inschriften und dem berühmten „Lion’s Tombs“ auf.

Neben Hegra und und Dadan (Al-Khuraybah) zählt AlUlas Altstadt zu den weiteren Sehenswürdigkeiten, ein verwinkeltes Labyrinth aus engen Straßen und Überresten von Wohnhäusern aus Lehmziegeln auf Sandsteinfundamenten, die eine Reise in der Vergangenheit erlauben. Im Herzen der Altstadt befindet sich Tantora, eine in eine Wand eingebettete Sonnenuhr in Form eines Obelisks, die jahrhundertelang als Anzeige für Tageszeit und Jahreszeit genutzt wurde. Nicht weniger faszinierend ist die “offene Bibliothek” Jabal Ikma, eine Ausgrabungsstätte, bestehend aus hunderten von Reliefs, Felszeichnungen und Inschriften, die vorwiegend auf die Periode Dadans bzw. Lihyans zurückgehen. Zu den signifikantesten Orten in der Region AlUla zählt ohne Zweifel Jabal Al Fil, ein Sandsteinfels in Form eines Elefanten, dessen Rüssel die Erde berührt.

AlUla bietet eine spektakuläre Landschaft voller faszinierender Entdeckungen, in der Geschichte, Natur und Kunst untrennbar miteinander verbunden sind. Eine beeindruckende Mischung aus Natur und von Menschenhand Geschaffenem, das eine lange gewachsene und weit zurückreichende enge Verbindung zwischen dem Menschen und seiner Umgebung aufzeigt. Hinter jeder von AlUlas historischen Stätten verstecken sich Geschichten und Hinweise auf die Vergangenheit, Geheimnisse, die es in weiteren archäologischen Untersuchungen zu enthüllen gilt.

Neben der Geschichte, die hier allgegenwärtig ist, gibt AlUlas atemberaubende Landschaft der Formulierung „The Great Outdoors“ eine neue Bedeutung. Es gibt Möglichkeiten zum Wandern, Rad fahren, Klettern und vieles mehr inmitten einiger der beeindruckendsten Szenerien und historischsten Stätten der Welt, umgeben von monumentalen Felsformationen, durch versteckte Schluchten und verlassene Täler. Noch mehr Spannung und Abenteuer versprechen eine Wandertour auf historischem Vulkangebirge, ein Jeep-Ausflug durch tiefe Schluchten, ein Rundflug, eine Kameltour und vieles mehr. Derzeit ist AlUla nur zum Winter at Tantora Festival von Dezember bis März besuchbar, wo neben den historischen Highlights ein abwechslungsreiches, anspruchsvolles kulturelles Angebot für Gäste auf dem Programm steht. Zwischen dem 19. Dezember 2019 und dem 7. März 2020 werden bekannte Künstler wie Lionel Richie oder Enrique Iglesias hier auf der Bühne stehen, das zweitgrößte Pferde Langstreckenrennen der Welt und das Hot Air Balloon Festival sorgen für zusätzliche Spannung und Nervenkitzel.   
Aktuell werden Gäste in drei luxuriösen Unterkünften untergebracht. Ashar, Shadan und Sahari bieten individuelle Villas mit hochwertiger Verpflegung und Annehmlichkeiten für die Besucher.

Im östlichen Teil der Region befindet sich mit dem Sharaan Nature Reserve ein weiteres Highlight und Paradies für Naturliebhaber. Das Naturschutzgebiet soll die lokale Vielfalt von Flora und Fauna bewahren und nachhaltig schützen. Das hier vorherrschende außergewöhnliche Gleichgewicht aus grüner Vegetation und Wüstenlandschaft bildet die Basis für eine einzigartige Tier- und Pflanzenwelt. Einst waren Akazienbäume, Nubische Steinböcke, besondere Straußen- und Gazellenarten und sogar der scheue Arabische Leopard hier heimisch. Durch die Zunahme an Nutztieren und die damit verbundene Dezimierung der örtlichen Vegetation ist dieser ökologische Reichtum jedoch in Gefahr geraten. Die Aufgabe des Sharaan Nature Reserve ist es, diese Entwicklung rückgängig zu machen und durch eine Reihe unterschiedlicher Maßnahmen, wie die Wiederaufforstung von hier ansässigen Gewächsen und die Ansiedelung von Tieren in speziell dafür angelegten Bereichen, das natürliche Gleichgewicht Schritt für Schritt wiederherzustellen und gefährdete Tier- und Pflanzenarten hier wieder heimisch werden zu lassen. Durch die Aufforstung der Pflanzen und die damit verbundene Zunahme an Pflanzenfressern erhofft man sich, dass auf längere Sicht auch die Populationszahlen von Raubtieren wie dem Arabischen Wolf und dem Rotfuchs wieder steigen.

Ein weiteres Ziel der Royal Commission for AlUla (RCU) ist es, das Programm zum Schutz des Arabischen Leoparden zu unterstützen, der vom Aussterben bedroht ist. Längerfristig hofft die RCU, das Zuchtprogramm für die gefährdeten Tiere nach AlUla verlegen zu können, mit dem Ziel, die scheuen Jäger irgendwann in die Freiheit zu entlassen. Die Schaffung des Sharaan Nature Reserve ist ein erster bedeutsamer Schritt in diese Richtung.

Im Oktober 2020 wird die AlUla dauerhaft für alle Gäste geöffnet. Mit dem im Oktober 2019 etablierten Online Visa System für Saudi-Arabien ist die Urlaubsreise in diese atemberaubende Region kein Problem. Das Visum kann über die Internetseite visa.visitsaudi.com beantragt werden.

Quellen und weiterführende Informationen:

Material, Text- und Bildquellen zur Verfügung gestellt durch die RCU.

*Über die Royal Commission for AlUla (RCU):*

*Die Royal Commission for AlUla (RCU) wurde im Juli 2017 durch einen königlichen Erlass ins Leben gerufen, um die Region AlUla zu bewahren und zu schützen, ein Gebiet von außergewöhnlicher Natur und kultureller Bedeutung im Nordwesten Saudi-Arabiens.*

*Die RCU hat einen Langzeitplan entwickelt, der darauf ausgerichtet ist, die Bedeutung der Region als eine der wertvollsten archäologischen und kulturellen Destinationen des Landes zu festigen und sie durch eine umsichtige und nachhaltige Vorgehensweise auf die Erschließung und Öffnung für Besucher aus der ganzen Welt vorzubereiten.*

*RCUs Entwicklungsarbeit in AlUla beinhaltet ein breites Spektrum an Initiativen aus verschiedensten Bereichen wie Archäologie, Tourismus, Kultur, Bildung und Kunst. Die RCU hat sich dem Ziel verschrieben, Tourismus und Freizeit- und Erholungsangebote in Saudi-Arabien zu entwickeln und zu fördern, wie im Reform-Programm Vision 2030 festgehalten.*

*Abdruck honorarfrei. Beleg erbeten.*

*Medienkontakt:*

*Deborah Theis & Christine Hobler*

*Experience AlUla*

*c/o Wiechmann Tourism Service GmbH*

*Telefon: +49 - (0)69 -255 38 260*

*Email: Experience-AlUla@wiechmann.de*

*Web: www.experiencealula.de*